

B.

VII. Europäischer Theologenkongreß in Dresden

**SOLA SCRIPTURA. Das reformatorische Schriftprinzip
in der säkularen Welt – Praktisch-theologische
Themen und Thesen (Red.)**

Vom 24.-28. September 1990 fand in Dresden der VII. Europäische Theologenkongreß statt. Die Vorträge und Diskussionsbeiträge werden von der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie wie gewohnt in einem Band zusammengestellt. Das Programm enthielt folgende praktisch-theologisch relevanten Beiträge:

J. Hempel, Die Heilige Schrift im Alltag der Menschen (Eröffnungsvortrag)

J. Henkys, Sola scriptura im gegenwärtigen Handeln der Kirche (Hauptvortrag)

W. Gräß, Das Schriftprinzip in der Predigt der Gegenwart (Vortrag in der Sektionsveranstaltung)

In den Kolloquiumsveranstaltungen sprachen und diskutierten K.P. Hertzsch über das Thema "Sola scriptura in der pfarramtlichen Praxis" und H. Schultze über das Thema "Sola scriptura im Bereich von kirchenleitendem Handeln".

Die der Presse zugänglichen Texte zu den Vorträgen von J. Hempel und J. Henkys werden im folgenden dokumentiert.